

 Handbuch Qualitätsmanagement	Pflege bei Tracheostoma	Kap. D.1.4.9
--	--------------------------------	-------------------------

Ziel

- Atemwege sind frei
- die Risiken einer Infektion und Verletzung der Trachea sind minimiert
- Haut und Schleimhaut sind reizlos und intakt
- Sach- und fachgerechter Umgang bei liegender Trachealkanüle
- die Trachealkanüle liegt sicher
- Veränderungen / Komplikationen werden frühzeitig erkannt

Definition

- ein Tracheostoma ist eine operativ angelegte Öffnung der Luftröhre nach außen, welche durch eine Trachealkanüle offen gehalten wird

Verantwortlich

- Pflegefachkräfte

Allgemeines

- Durchführung nur nach ärztlicher Anordnung
- Täglicher Wechsel der äußeren Trachealkanüle
- bei geblockten Trachealkanülen: mindestens 1x täglich und bei Bedarf sowie ggf. nach ärztlicher Anordnung Überprüfung des Cuff-Druckes
- mehrmals tägliche Reinigung der inneren Kanüle
- bei jedem Kanülenwechsel Tracheostoma reinigen (mind. alle 8h)
- bei Hustenreiz: zügig weiterarbeiten, beim Einsetzen der Außenkanüle diese bis zum Anschlag einführen und festhalten, bis Hustenreiz abgeklungen ist
- Besonderheiten der jeweiligen Produkte beachten (siehe auch Herstellerangaben) sowie Kanülenart je nach Indikation, Funktion und Bedürfnissen des Bewohners anpassen
- Wechsel zwischen unterschiedlich langen Kanülen → Vorbeugung von Druck- und Scheuerstellen in der Trachea
- siehe auch Verfahrensanweisung aseptischer und septischer Verbandswechsel

Durchführung

Vorbereitung

- Bereitstellung folgender Materialien:
 - Haut- und Händedesinfektionsmittel
 - 2 Paar Einmalhandschuhe
 - sterile Trachealkompressen oder Kompressen mit metalliner Beschichtung
 - sterile Kompressen
 - 0,9%ige Natriumchlorid-Lösung oder Schleimhautdesinfektionsmittel
 - Trachealkanülen (Kanülen gleicher Größe, ggf. kleinere Kanülen in Reichweite)
 - Stomaöl®
 - ggf. Kanülenhalteband
 - ggf. Kanülenreinigungslösung und weiche Kanülenreinigungsbürste
 - Kilian-Nasenspekulum (für den Notfall zum Offenhalten des Tracheostomas)
 - ggf. nach ärztlicher Anordnung Salben zur Wundheilung
- Abwurfbehälter
- Aufklärung des Bewohners und Einverständnis einholen
- Maßnahmen zur Wahrung der Intimsphäre (u. a. Zimmertür und Fenster schließen)
- Oberkörper des Bewohners hochlagern lassen/ sitzende Position
- ggf. Mundschutz und Schutzkittel anziehen bei bronchialinfizierten Bewohnern bzw. Mundschutz Mitarbeitern mit Schnupfen, Erkältung, Husten usw.

Freigabe GF	Geprüft	Bearbeiter	Version	Datum	Seite
Frau Busch	QMB	QMB	2.0	September 2024	Seite 1 von 3

	Handbuch Qualitätsmanagement	Kap. D.1.4.9
	Pflege bei Tracheostoma	

Durchführung: Pflege des Tracheostomas und der inneren Trachealkanüle

Pflege des Tracheostomas	Pflege der inneren Trachealkanüle
Hygienische Händedesinfektion und Einmalhandschuhe anziehen	
äußere Kanüle mit einer Hand festhalten, mit der anderen Hand Kanülenhalteband lösen (bei Verschmutzung Wechsel des Kanülenhaltebands)	
äußere Kanüle vorsichtig einige Millimeter herausziehen (während der Exspirationsphase)	Innenkanüle am Ansatz anfassen und während der Exspirationsphase mit Gefühl vorsichtig herausziehen
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Verschmutzte Kompressen entfernen ▪ Inspektion des Tracheostomas (auf Infektionszeichen achten) → bei verstärkter Borkenbildung, Entzündungen, Blutungen o. ä. Hausarzt informieren ▪ sterile Kompressen mit 0,9%ige Natriumchlorid-Lösung oder Schleimhautdesinfektionsmittel anfeuchten ▪ Umgebung des Tracheostomas mit feuchten, sterilen Kompressen/ Watteträgern reinigen, Borken entfernen ▪ ggf. nach ärztlicher Anordnung Salben zur Wundheilung auftragen ▪ Trachealkomresse oder Komresse mit metalliner Beschichtung an Außenkanüle anlegen (Komresse liegt zwischen Haut und Kanüle) 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Innenkanüle mit steriler Komresse außen reinigen oder ggf. in Reinigungslösung legen und hinterher mit Wasser abspülen (Verwendung von Kanülenreinigungsbürste nur, wenn sich Sekretreste nicht von selbst lösen) ▪ bei Kunststoffkanülen Innenkanüle nach dem Trocknen dünn mit Stomaöl® einreiben
Kanüle vorsichtig zurückziehen (während der Inspirationsphase)	Gereinigte Innenkanüle einsetzen (während der Inspirationsphase)
Kanülenhalteband befestigen (2-3 Querfinger passen noch zwischen Halteband und Haut)	
Korrekte Lage der Kanülen kontrollieren (Innenkanüle muss mit äußerer Kanüle verbunden sein, keine selbständige Bewegung innerhalb der äußeren Kanüle)	
ggf. Mundschleimhaut befeuchten	

Durchführung: Kanülenwechsel

- Hygienische Händedesinfektion und Einmalhandschuhe anziehen
- ggf. endotracheales Absaugen (siehe Verfahrensanweisung Absaugen)
- Kanülenhalteband lösen (bei Verschmutzung Wechsel des Kanülenhaltebands)
- Verschmutzte Kompressen entfernen
- komplette Kanüle während der Exspirationsphase mit Gefühl vorsichtig herausziehen
- Tracheostoma reinigen (wie unter „Pflege des Tracheostomas“ beschrieben)
- Einmalhandschuhe wechseln
- gereinigte bzw. neue Außenkanüle während der Inspirationsphase einführen und mit Kanülenhalteband befestigen (2-3 Querfinger passen noch zwischen Halteband und Haut)
- gereinigte bzw. neue Innenkanüle einsetzen (wie unter „Pflege der inneren Trachealkanüle“ beschrieben) → Lagekontrolle der Kanüle, ggf. Cuff-Druckmessung
- Kontrolle der Atmung (gleichmäßig und ohne Nebengeräusche)
- ggf. endotracheales Absaugen (siehe Verfahrensanweisung Absaugen)

Nachbereitung

- Bewohner nach seinem Befinden fragen und bequem lagern

Freigabe GF	Geprüft	Bearbeiter	Version	Datum	Seite
Frau Busch	QMB	QMB	2.0	September 2024	Seite 2 von 3

 Evangelische Altenhilfe Ludwigshafen am Rhein <small>gemeinnützige Betriebsgesellschaft mbH</small> <small>... sicher und geborgen</small>	Handbuch Qualitätsmanagement Pflege bei Tracheostoma	Kap. D.1.4.9
---	---	-------------------------------

- Materialien entsorgen
- Bei wiederaufbereitbaren Kanülen:
 - Innen- und Außenkanüle in Reinigungslösung einlegen (Einwirkzeit nach Herstellerangaben) oder bei Irritationen an der Haut und/oder der Schleimhaut durch das Reinigungsmittel: Kanülen in sterile Salzlösung einlegen
 - anschließend Reinigung der Kanülen mit weicher Kanülenreinigungsbürste
 - Kanülen unter fließendem Wasser abspülen
 - Kanülen trocknen und kontaminationssichere Aufbewahrung
 - Kanülenreinigungsbürste nach Benutzung ebenfalls nach Herstellerangaben aufbereiten bzw. bei Abnutzung etc. erneuern
 - Reinigungslösung nach Herstellerangaben erneuern

Dokumentation

- Durchführungsnachweis Behandlungspflege
- Pflegebericht: Beschreibung des Tracheostomas bei entzündlichen Wundverhältnissen und Exsudatbildung, ggf. Wunddokumentation
- Maßnahmenplanung
- SIS
- Medikamentenblatt: Art, Größe und Wechselsequenz der Trachealkanüle
- Formular Hinweise und Fragen an den Arzt
- ggf. Absaugprotokoll

Literatur

- Lektorat für Pflege und Menche, N. (Hrsg.) (2014): Pflege Heute. Lehrbuch und Atlas für Pflegeberufe, 6. vollständig überarbeitete Auflage, Urban und Fischer: München, Jena

Freigabe GF	Geprüft	Bearbeiter	Version	Datum	Seite
Frau Busch	QMB	QMB	2.0	September 2024	Seite 3 von 3